



## **Volker Mayer-Lay**

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Abgeordneter des Wahlkreises Bodensee

### **Abgeordnetenbüro**

Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

Tel: (0 30) 227 – 74 123

Fax: (0 30) 227 – 76 478

Volker.mayer-lay@bundestag.de

# **P R E S S E M I T T E I L U N G**

Berlin, 07. November 2022

## **Volker Mayer-Lay: Arbeitslosenzahlen könnten weiter steigen**

In den aktuellen herausfordernden Zeiten müssen Unternehmen stellenweise auch beim Personal Einsparungen vornehmen. Tatsächlich lag die Zahl der Arbeitslosen deutschlandweit in diesem Oktober über der von vor einem Jahr.

Volker Mayer-Lay, der direkt gewählte Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Bodensee sieht diese Entwicklung mit Sorge und erkundigte sich diesbezüglich bei der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg. Im Treffen mit Mathias Auch, der neuen regionalen Spitze der Agentur, konnte jedoch eine erfreulich-positive Tendenz für den Bodenseeraum konstatiert werden. Im Oktober ging die Arbeitslosenzahl in der Region auch aufgrund saisonaler Effekte gegenüber dem Vormonat leicht zurück. „Noch ist der Arbeitsmarkt in der Region Bodensee-Oberschwaben stabil“, so Auch. Der Ukrainekrieg, der Fachkräftemangel, Bewerbungsengpässe, aber auch der demografische Wandel sorgen allerdings insgesamt für Unsicherheiten. Insbesondere in der Bodenseeregion, in der Tourismus, Landwirtschaft und Hightech Hand in Hand gehen, sei der Arbeitsmarkt sehr volatil.

Mayer-Lay sieht dennoch weiterhin sorgenvoll auf die Entwicklungen am Arbeitsmarkt. „Ideologische Projekte der Politik wie das Bürgergeld der Ampel, könnten zu einer Erhöhung der Arbeitslosenzahl führen“. Bereits heute gebe es ausreichend Szenarien, in denen es sich kaum mehr lohne, arbeiten zu gehen. „Die Ampel setzt hier klar die falschen Anreize und handelt damit gleichzeitig unsolidarisch gegenüber denen, die hier im Land tagtäglich anpacken und den Sozialstaat somit erst ermöglichen. Daher sieht die Union das Bürgergeld kritisch, wobei die Erhöhung der Regelsätze richtig ist“, fasst Mayer-Lay zusammen.